



Quelle: www.amh-online.de

## Parkettleger\*in

Für alle, die gern eine heiße Sohle aufs Parkett legen, ist der Beruf des/der Parkettleger\*in genau das Richtige. Auf Tanzflächen, in Sporthallen sowie in Theater- und Konzertsälen kannst du dich richtig austoben. Auch im Wohnungsbau sind dein gestalterisches Talent und deine handwerklichen Fertigkeiten gefragt. Richtig spannend wird es dann bei der Restaurierung von Schmuck- und Intarsienböden in historischen Bauwerken, wie zum Beispiel in Schlössern.

Darüber hinaus runden das Verlegen von elastischen und textilen Bodenbelägen sowie der Kontakt mit Kunden deinen abwechslungsreichen und vielseitigen Alltag als Parkettleger\*in ab.

### Dein Aufgabenbereich

**Planung:** Bevor du mit dem Verlegen loslegst, prüfst du die Verlegebedingungen, misst den Raum und berechnest die Mengen an benötigtem Material.

**Verlegen von Bodenbelägen:** Stab-, Tafel-, Mosaik und Fertigparkett, Teppich, Laminat und Kork: Die Palette der Bodenbeläge und der Verlegetechniken ist groß – den Überblick und das Know-how bekommst du natürlich während deiner Ausbildung.

**Kundenberatung:** Die Beratung der Kunden ist ebenfalls ein Teil deines Arbeitsalltags. Hier kommen deine Kreativität und dein Einfühlungsvermögen zum Einsatz.

### Deine Vorteile

**Der Beruf ist kreativ:** Mit verschiedenen Holzarten und Verlegemustern verleihst du einem Raum seinen ganz eigenen Stil und Charme. Deiner Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.

**Der Beruf ist abwechslungsreich:** Vom Schloss über das Wohnhaus bis zur Sporthalle: Überall setzt du dein handwerkliches Geschick und deine technischen Kenntnisse ein.

**Der Beruf ist kommunikativ:** Kunden beraten oder frustrierten Heimwerker\*innen, die mit ihrem Latein am Ende sind, aus der Patsche helfen – als Parkettleger\*in machst du Menschen glücklich.

### Die Perspektiven

Als Parkettleger\*in stehen dir Weiterbildungen zum/zur Meister\*in offen. Das eröffnet dir einerseits Chancen auf Führungspositionen, andererseits hast du die Möglichkeit, dich selbstständig zu machen. Zudem kannst du dich zum / zur Holztechniker\*in weiterbilden, dich auf bestimmte Böden spezialisieren oder ein Studium beginnen. Übrigens: Durch Berufserfahrung und Weiterbildungen kannst du bis zu 40 Prozent mehr Gehalt bekommen.

### Die Eckdaten

**Ausbildungsdauer:** 3 Jahre

**Berufsschule:** Stade

### Kontakt

**Special Craft Team**

www.special-craft.de

info@special-craft.de

Telefon: 0541 6929-624, -633

Bramscher Straße 134 -136

49088 Osnabrück



Gefördert als JOBSTARTER plus-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und des Europäischen Sozialfonds.